

Antrag 1/II/2024**AG 60Plus Tempelhof-Schöneberg****Die KDV möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Annahme (Konsens)****Eine „Plauderbank“ für Tempelhof Schöneberg**

1 Die SPD-Fraktion der Bezirksverordnetenver-
2 sammlung Tempelhof-Schöneberg wird auf-
3 gefordert sich dafür einzusetzen, dass eine
4 sogenannte „Plauderbank“ im Bezirk z.B. im
5 Bospark aufgestellt wird. Diese Bank soll ein
6 offener Treffpunkt für Menschen sein, die sich
7 ein Gespräch wünschen oder bereit sind, mit
8 anderen ins Gespräch zu kommen.

9

10 Die „Plauderbank“ soll ein Beitrag gegen Ein-
11 samkeit und Isolation in unserem Bezirk sein,
12 indem sie eine einfache Möglichkeit bietet,
13 soziale Kontakte zu knüpfen und Gespräche
14 zu führen. Sie richtet sich an alle Menschen,
15 unabhängig von Alter, Geschlecht oder Her-
16 kunft, die den Wunsch haben, sich mit ande-
17 ren auszutauschen.

18

19 Die zuständige Bezirksverwaltung wird auf-
20 gefordert die Plauderbank in geeigneten Me-
21 dien bekannt zu machen.

22

23 Begründung

24 Eine „Plauderbank“ wird folgendes zu errei-
25 chen helfen:

26 Förderung sozialer Interaktionen: die Bank
27 bietet einen niederschweligen, offenen Treff-
28 punkt für alle, die ein Gespräch suchen.

29 Bekämpfung von Einsamkeit: Insbesondere
30 ältere Menschen oder Personen, die sich in
31 ihrer Umgebung isoliert fühlen, können hier
32 auf einfache Weise in Kontakt mit anderen
33 kommen.

34 Stärkung der Gemeinschaft: die Bank schafft
35 einen Raum für Begegnungen und Gesprä-
36 che und kann so zur Förderung des Gemein-
37 schaftsgefühls im Bezirk beitragen.

38 Einfach umsetzbar: Die Umsetzung erfordert
39 lediglich die Bereitstellung einer Bank sowie
40 die Anbringung eines Schildes mit der Auf-
41 schrift „Plauderbank“ und einer kurzen Erklä-
42 rung.

43

44 Wir schlagen vor, die Bank an einem gut fre-
45 quantierten Ort z.B. im Bosepark aufzustel-
46 len, der Platz sollte gut sichtbar und leicht
47 zugänglich sein, eventuell an einem Spazier-
48 weg.